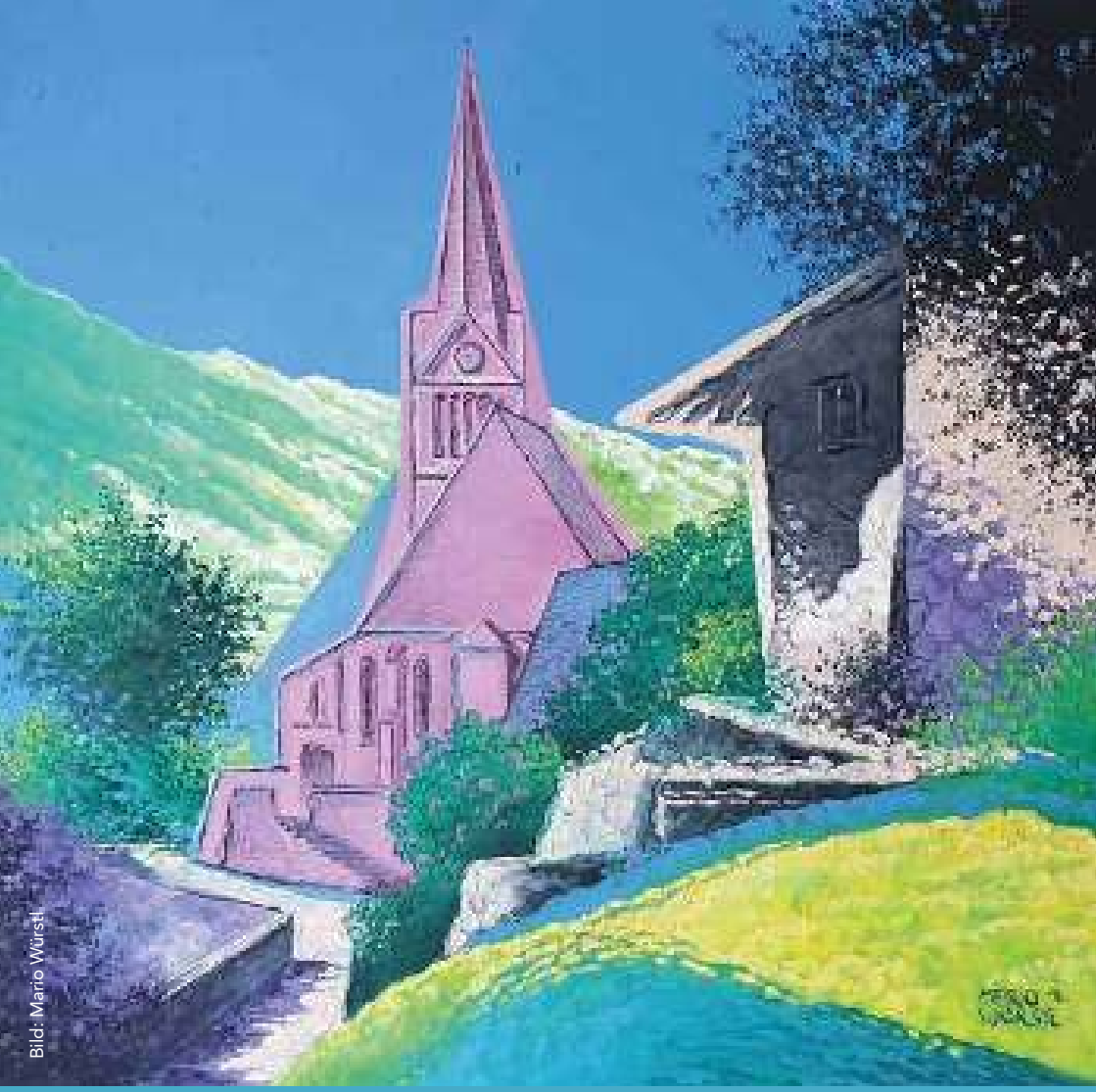


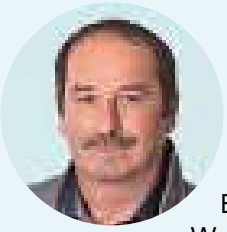
Bild: Mario Würsch

Bildungswoche Taxenbach

salzburger bildungswerk taxenbach

Gesellschaft im Wandel der Zeit

8. November bis 14. November 2021



Sehr geehrte Taxenbacherinnen und Taxenbacher,

Bildung ist ein Thema für jeden Bürger unserer Gemeinde. Bildung begleitet uns durch unser Leben und durch den Alltag. Wer sich der stetigen Bildung ausschließt wird nicht bereit sein, sich mit den neuen Herausforderungen unserer Zeit zu beschäftigen, diese auch zu verstehen und mitzugestalten.
Im Jahr 2017 wurde in Taxenbach die letzte Bildungswoche durchgeführt. Coronabedingt musste die für 2020 geplante Bildungswoche leider mehrmals verschoben werden. Nunmehr hat sich das örtliche Bildungswerk unter der Leitung von Bgm. a. D. Franz Wenger und Ing. Vzbgm. a. D. Maximilian Präauer entschlossen, diese im Herbst 2021 durchzuführen.

Mit dem Thema „Gesellschaft im Wandel der Zeit" trifft man die Herausforderungen, die unsere Gesellschaft beschäftigen, auf den Punkt. Diese werden durch die aktuelle Pandemie und des stark fortschreitenden Klimawandels sowie der Flüchtlingsbewegungen in ein starkes Licht gerückt. Nach rund 70 Jahren ohne Krieg, in einer Zeit mit großem Wirtschaftswachstum, Wohlstand und überbordendem Konsumverhalten, zeigt uns Mutter Erde nun, dass ein Umdenken in unserem globalen Weltbild unvermeidlich ist.

Das Team um den örtlichen Bildungswerkleiter hat ein hervorragendes Programm aus Vorträgen und Veranstaltungen erstellt. Ich möchte Euch alle einladen, die Bildungswoche zu besuchen. Bildung darf niemanden ausgrenzen, Bildung soll anregen, um Neues zu erfahren. Dazu ein Zitat von John F. Kennedy: **„Es gibt nur eines, das auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung."**

Mit freundlichen Grüßen

Johann Gassner
Bürgermeister







Unter dem Motto **„GESELLSCHAFT IM WANDEL DER ZEIT“** veranstaltet das Salzburger Bildungswerk Taxenbach die diesjährige Bildungswoche. Die einzelnen Veranstaltungen und Themen dieser Bildungswoche sind vielfältig und spiegeln viele Bereiche unseres Lebens wieder, mit denen wir beinahe täglich in Kontakt kommen. Mit Gesellschaftswandel sind Veränderungen gemeint, die neues Verhalten und veränderte Denkweisen erzeugen. Unsere Welt scheint sich im Wandel zu befinden, denn in den verschiedensten Bereichen sehen wir uns Herausforderungen gegenüber, die vor einigen Jahrzehnten noch nicht in einer solchen Vielfalt existiert haben.

Die Globalisierung sorgt für eine enorme marktwirtschaftliche Beschleunigung. Durch die Möglichkeiten, global zu handeln, zu kaufen und zu verkaufen, immer am günstigsten Ort zu produzieren um so Umsätze zu steigern, wird der Warenkreislauf insgesamt erleichtert, beschleunigt und gefördert. Die Globalisierung fördert aber auch globale Probleme. Durch die marktwirtschaftliche Steigerung und die Verlagerung der Produktion in weniger fortschrittliche Länder wird praktisch direkt die Umweltverschmutzung gesteigert. Die westlichen Länder haben mittlerweile recht hohe Umweltstandards in der industriellen Produktion eingeführt. Derartige Vorgaben fehlen in den Entwicklungsländern. Österreich hat sich gemeinsam mit anderen europäischen Staaten ehrgeizige Ziele zum Thema Klimaschutz gesteckt. Dabei werden die verschiedensten Lebensbereiche berücksichtigt, von der Mobilität über die Energiepolitik, bis hin zum Umgang mit natürlichen Ressourcen.

Mit dem diesjährigen Programm wollen wir alle Altersgruppen ansprechen, um damit ein noch stärkeres Miteinander in der Dorfgemeinschaft hervorzurufen. Die Bildungswoche soll den Zusammenhalt und das Verständnis füreinander stärken und uns anregen, gemeinsam über zukünftige Entwicklungen nachzudenken. Wir hoffen, mit dem Programm der Bildungswoche auch Ihr Interesse wecken zu können, denn der Erfolg dieser Bildungswoche hängt auch von Ihrer Mitarbeit und vor allem vom zahlreichen Besuch der Veranstaltungen ab. Wir laden alle Taxenbacherinnen und Taxenbacher sowie die Gemeinden des Bezirkes zu den einzelnen Veranstaltungen der Bildungswoche herzlich ein.

RR Franz Wenger
Leiter Bildungswerk

Ing. Max Präauer
Stv. Leiter Bildungswerk

Montag. 8. November 2021
Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach

19:00 Uhr Eröffnung der Bildungswoche (Bgm. Hans Gassner; Dipl. Ing. Richard Breschar - Direktor des Salzburger Bildungswerkes, Leitung Bildungswerk Taxenbach).



19:30 Uhr - Referat:

„Gefährden Krisen unsere Demokratie“

Referent des Vortrages ist Mag. Dr. Franz Fallend, Politikwissenschafter an der Universität Salzburg.

Seit Anfang 2020 hält die Corona-Pandemie die Welt in Atem. Die Politik ringt in vielen Ländern weiterhin um die beste Strategie, die Pandemie zurückzudrängen sowie ihre negativen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgewirkungen möglichst gering zu halten. Das autoritär regierte China hat dazu ganze Millionenstädte unter Quarantäne gestellt und die Maßnahmen zur totalen Überwachung seiner BürgerInnen verschärft. In demokratisch verfassten Ländern sind derart radikale Eingriffe in die Privatsphäre und individuelle Freiheitsrechte nicht denkbar.

Der Vortrag geht der Frage nach, welche Auswirkungen Krisen – und die zu deren Bewältigung eingeleiteten Maßnahmen – auf die Demokratie haben können. Zu Beginn einer Krise schart sich die Bevölkerung häufig um ihre politische Führung. Mit Fortdauer der Krise, wenn die Maßnahmen keinen raschen Erfolg zeitigen und die unterschiedliche Betroffenheit einzelner gesellschaftlicher Gruppen deutlicher zutage treten, lässt dieser Effekt nach. Regierungsmaßnahmen werden zunehmend in Zweifel gezogen, die Polarisierung zwischen den politischen AkteurInnen wie auch innerhalb der Bevölkerung nimmt zu. Das verringert wiederum die Effektivität der Maßnahmen, sodass diese womöglich noch verschärft werden müssen – um den Preis weiterer Eingriffe in die Grundrechte. Diese Prozesse sollen am Beispiel der Coronakrise in Österreich veranschaulicht werden. Krisen stellen unsere Demokratie auf die Probe. Wir schätzen die Freiheit, die die Demokratie mit sich bringt. Wenn diese Freiheit zur Abwehr einer Krise eingeschränkt wird, wird die Belastbarkeit unserer Demokratie getestet. Welche Probleme hier entstehen können und wie ein sinnvoller Interessenausgleich aussehen könnte, soll in der Veranstaltung analysiert und diskutiert werden.

Dienstag, 9. November 2021
Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach **19:30 Uhr**



Referentin des Vortrages ist Dr.in Karin Buchart, Lehrbeauftragte an der Universität Salzburg, Ernährungswissenschafterin, Autorin mehrerer Bücher und Kolumnistin im Servus Magazin und im Carpe Diem.

„Ernährung im Wandel“

Essen im Einklang mit Überlieferung und Moderne. Ein Blick zurück lohnt sich. Aus den Erfahrungen, die über Jahrhunderte gemacht wurden, lesen wir vieles heraus. Zusammenhänge und Wirkungsweisen einer wohltuenden Ernährungsweise für Körper und Geist lassen sich erkennen. Jetzt gilt es, diese in eine digitalisierte und veränderte Gesellschaft zu bringen. Der Vortrag unternimmt eine Reise von der traditionellen alpinen Esskultur zu interessanten Plätzen auf der ganzen Welt und zurück in den Pinzgau im Jahr 2021. Er zeigt an Beispielen die Stärken und Schwächen der Kulinarik im Alpenraum.

Mittwoch, 10. November 2021
Festsaal der Marktgemeinde, Schulzentrum und Obersamer Park

9:30 bis 11:00 Uhr Projektpräsentation der Volksschule im Festsaal



„Coole Kids für prima Klima“

Klimaschutz zählt zu einer der größten Herausforderungen unserer Zeit. Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Taxenbach durften sich mit der Wander- und Erlebnisausstellung „Coole Kids für prima Klima“ ausführlich beschäftigen. Diese zielt auf eine lebensnahe Vermittlung ab, um bereits bei den Jüngsten im Ort ein Bewusstsein für einen klimafreundlichen Lebensstil zu schaffen. Durch Experimente und verschiedenste Übungen erfuhren die Kinder die Auswirkungen des Klimawandels. Es wurde ausführlich erklärt, was ein Treibhauseffekt ist, wie CO2 entsteht und demnach auch, wie es reduziert werden kann. Zudem lernten sie fossile und erneuerbare Energie-

quellen kennen und hörten vieles über Ernährung sowie Abfallbeseitigung. Die Bedeutung des Regenwaldes wurde ihnen ebenfalls nähergebracht. Durch die Vorführung einzelner Experimente, die Präsentation ihrer selbst gemalten Bilder, mit Erklärungen zu Anschauungsmaterialien und einer Fotoausstellung möchten die Kinder im Rahmen der Bildungswoche ihr erworbenes Wissen an die Bevölkerung weitergeben. Inhalte aus dem Klimakoffer der Gemeindebücherei werden ebenfalls kindgerecht dargebracht.

11:00 Uhr Projektpräsentation im Schulzentrum 2. Obergeschoß

„Projekt Eichentisch"

Der Tisch besteht aus der Scheibe einer uralten Zwillingseiche aus dem Besitz von Raimund Flatscher. Der Baum wurde 2017 durch einen Sturm stark beschädigt und sollte eigentlich als Brennholz verwertet werden. Sepp Fürstaller erkannte den besonderen Wert und „rettete" den Stamm für eine weitere Veredelung. In der Tischlerei Kröll & Winkel wurde daraus ein wunderschöner und einzigartiger Tisch gebaut, der an der Mittelschule Taxenbach einen zentralen Platz bekommt. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren im Rahmen der Bildungswoche nun das Ergebnis. In digitaler Form können Informationen rund um das Thema „Eiche" abgerufen werden. Da unsere Schule an einem MINT-Schwerpunkt arbeitet, kommen folgende Aspekte zum Tragen:



Mathematik: Berechnungen rund um Raummaße, Holznutzung und Heizwert
Informatik: Informationen werden digital in Form von QR-Codes verschlüsselt
Naturwissenschaften: Kommunikation der Bäume, chemische Bestandteile von Holz, Heizwert, Dichte, physikalische Eigenschaften, CO2 Aufnahme
Technik: Werkstoff Eichenholz, Verarbeitung des Eichenholzes. Zusätzlich verknüpfen wir die Tischplatte mit ausgewählten geschichtlichen Daten der Marktgemeinde Taxenbach.

12:00 - 14:00 Uhr	Park neben der Raiffeisenbank (Obersamer Park) – Präsentation Projekt Wasserrad

Im Sommer 2019 wurde im Zuge der Planung für die Bildungswoche die Idee geboren, im Rahmen eines Schulprojektes ein Wasserrad mit der PTS Taxenbach zu bauen. Schüler, Lehrer und die Schulleiterin waren von der Idee begeistert und so wurde im Herbst 2019 mit diesem gemeinsamen Projekt begonnen. Die Planung wurde von Thomas Persterer aus Lend, Lehrer in Mittersill, übernommen. Unter der Anleitung von Fachlehrer Engelbert Franzl wurde der Bau des Wasserrades von folgenden Schülern umgesetzt: Leon Altenberger, Marcel Felleis, Raphael Gimpl, Johannes Hartl, Jonas Rieder und Michael Sommerer. Peter Ottino und Johann Grünwald arbeiteten als externe Fachkräfte am Wasserrad mit. Leider hat Corona unser Projekt einige Male zum Stillstand gebracht und so konnte das Rad erst im Frühjahr 2021 fertiggestellt werden.



Als Standort wurde von Bürgermeister Hans Gassner der Obersamer Park unterhalb der Raika vorgeschlagen. Dafür hat das e5-Team einen Bachlauf errichtet, an dessen Anfang das Wasserrad seinen Platz findet. Eigentlich hätte die Bildungswoche im heurigen Juni stattfinden sollen, in deren Zuge das Rad gemeinsam mit der PTS feierlich enthüllt werden sollte. Leider musste die Bildungswoche nochmals verschoben werden. Aus diesem Grund hat sich das e5-Team entschlossen, das Wasserrad im Juli im kleinen Rahmen feierlich in Betrieb zu nehmen, um den Park nicht den ganzen Sommer über mit einer Baustelle zu blockieren. Vom Bauhof Taxenbach wurde zur Absicherung ein Zaun errichtet.

Das e5 Team bedankt sich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben und freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit mit den Schulen in Taxenbach.

Fürstaller Josef – Leiter Arbeitskreis e5

19:30 Uhr Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach



Referent des Vortrages ist Dr. Andreas Jäger, Meteorologe und Geophysiker, seit 1994 in Radio und Fernsehen tätig, moderiert Wettersendungen und Dokumentationen. Als Wissenschaftsjournalist setzt er sich seit über 20 Jahren mit dem Klimawandel auseinander und hält dazu auch Vorträge.

„Klimawandel"

Was uns der vergangene Sommer sagen will: Nach den verheerenden Waldbränden von Kanada bis Russland, schwersten Überschwemmungen und Murenabgängen in China, Deutschland und Salzburg haben es auch die letzten Zweifler begriffen: Der Klimawandel steht nicht vor der Tür, er sitzt bereits im Wohnzimmer. Das Schlimmste ist aber - und das ist die zentrale Botschaft des vergangenen Sommers - was wir heuer erlebt haben, war erst der Anfang. Es wird noch wärmer werden. Das Klima ist wie ein in Fahrt gekommener behäbiger Ozeandampfer. Ihn zu bremsen ist schwer, wenn wir aber jetzt damit anfangen, bringen wir die Erwärmung bis 2050 zum Stoppen und wir können mit den Auswirkungen leben. Richtig, das ist eine Herkulesaufgabe - aber sie ist zu schaffen. Und wir haben keine Wahl: Tun wir nichts, sind die Konsequenzen für unsere Kinder und Enkel dramatisch.

Donnerstag, 11. November 2021

Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach **19:30 Uhr**



Referent des Vortrages ist Dr. Hans Gasperl. Er ist Allgemeinmediziner und Radiästhet.

„Gesundheit aus eigener Kraft"

Gesund zu sein ist wohl das Anliegen aller Menschen. Gesundheit ist ein Produkt, das wir nicht kaufen können, deren Erhaltung und Aufbau eine fortwährende Aufgabe jeder einzelnen Person ist. Immer wurde und wird überlegt „Was hält mich gesund?" In allen Kulturen gibt es Wege und Empfehlungen dazu. Erfahrungswerte traditioneller Heilmethoden und Vorsorgeempfehlungen, sowie deren Bestätigung durch die moderne Wissenschaft, können für uns eine Fährte zu Gesundheit und Zufriedenheit sein. Mein Anliegen ist es, solche Zusammenhänge aufzuzeigen und Begeisterung zu entfachen, damit einfache Aktivitäten gesetzt werden, um dem Körper und der Psyche in Eigenverantwortung zu helfen. Eine meiner Grundaussagen ist immer:

Gesundheit und Genuss gehören zusammen. Gesundheitsbewusstsein ist nicht nur ein persönliches Anliegen, sondern auch eine soziale Verpflichtung. Dabei hilft uns der Körper durch sein Regulationsgeschehen erfolgreiche Wege zu gehen im Sinne von Hippokrates: "Der Arzt rät, die Natur heilt".

Freitag 12. November 2021

Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach **19:30 Uhr**



Manfred Perterer ist seit 2006 Chefredakteur der Tageszeitung Salzburger Nachrichten. Zu seinen inhaltlichen Schwerpunkten der publizistischen Arbeit zählen die österreichische Innen- und Wirtschaftspolitik, die Europapolitik sowie relevante gesellschafts- und sicherheitspolitische Themen. 2019 wurde er mit dem renommierten Kurt-Vorhofer-Preis für Politikjournalismus ausgezeichnet.

„Medien in der Krise - Wem kann ich noch vertrauen?"

Migrations- und Covidkrise haben das Vertrauen vieler Menschen in die Politik aber auch in die klassischen Medien erschüttert. SN-Chefredakteur Manfred Perterer erläutert in seinem Vortrag, wie es dazu kommen konnte und wo es Auswege aus der Glaubwürdigkeitsfalle gibt. Seine These: Qualitätsmedien sind ein guter Begleiter durch schwierige Zeiten. Aber was ist Qualität und woran erkenne ich sie? Perterer bringt zehn Punkte, wie man gute von weniger guten Medien unterscheiden kann.

Samstag 13. November 2021

Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach **19:30 Uhr**



Referent des Vortrages ist Mag. Hans Holzinger. Er ist pädagogischer Leiter der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen in Salzburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind nachhaltiges Wirtschaften, Zukunft der Arbeit, neue Wohlstandsmodelle, Erforschung des Wandels. Er ist Moderator von Zukunftswerkstätten, Mitherausgeber des Magazins „pro Zukunft" und Autor mehrerer Bücher.

„Von nichts zu viel, für alle genug"

Unser Konsumniveau hat sich seit den 1950er-Jahren vervierfacht. Die Mehrzahl der Menschen bei uns verfügt über einen historisch einmaligen materiellen Wohlstand. Doch wer steckt hinter den Gütern, die wir kaufen? Wer hat sie unter welchen Bedingungen hergestellt? Und wie viel Natur wurde da-

für verbraucht? Diesen Fragen stellt sich kritischer Konsum. Der Nachhaltigkeitsexperte und Autor Hans Holzinger spürt den Chancen bewusster Kaufentscheidungen nach. Zugleich argumentiert er, dass „anders konsumieren" allein nicht reicht. Notwendig sind politische Weichenstellungen für eine faire Wirtschaft, etwa verbindliche Auflagen für Konzerne entlang der Lieferketten. Und es geht darum, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern, uns weniger von den Naturressourcen zu nehmen. Holzinger plädiert für die Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe und für eine „Ökonomie der Verbundenheit", in der nicht der billigste Preis von allem im Vordergrund steht, sondern die Beziehung zu den Dingen, mit denen wir uns umgeben, und zu denen, die sie für uns herstellen.

Sonntag 14. November 2021

Dekanatspfarrkirche Taxenbach **19:00 Uhr**

19:00 Uhr	Abschluss der Bildungswoche (Bürgermeister Hans Gassner, Bildungswerk Taxenbach)
19:30 Uhr	Abschlusskonzert mit dem Ensemble Paris Lodron und Solisten

„Eine Reise durch die Musikgeschichte"

Wie alles angefangen hat, lässt sich ja nur vermuten. Wahrscheinlich hat irgendwann ein Neandertaler in einen ausgehöhlten Knochen geblasen und der erste Trompeter war geboren. Wir spannen einen musikalischen Bogen mit Musikstücken ab dem Jahr 1497 bis in die Gegenwart. Wenngleich die Gegenwart auch manchmal wie bei den Neandertalern klingt. Daher also nichts Zeitgemäßes in unserem Programm. Nur wohlklingende Werke wie Hornpipe aus England, die Wassermusik und dann kommt Mozart. Ein Rockstar seiner Zeit. Die Sopranistin Waltraud Nagl präsentiert sich mit der berühmten Arie der Königin der Nacht aus der Zauberflöte. Weiters zu hören ist der bekannte Kusswalzer aus Italien. Wir beamen uns aber auch in die Swing Ära der Vor- und Nachkriegsjahre. Als Jazz Vocal Solistin bringen wir Nane Frühstückl mit „You are the sunshine of my life" sowie Sir Duke ins Programm. Am Drumset begleitet von Andi Hölzl. Lassen Sie sich also musikalisch durch die Jahrzehnte führen.







hagleitner

Innovative Hygiene.

Leitgöb Wohnbau

BAUTRÄGER | IMMOBILIEN

www.leitgoeb-wohnbau.at

VOLL HOLZ VOLL GUT | SIGES® MASSIVHOLZBAU

BAUMEISTER

RATHGEB

8660 Turnau Tel. 0664/9000462

Getränkevertrieb

EDER

BACHMAYER

BAU · IMMOBILIEN · BAUSTAHL

Kroll & Winkel GmbH & Co KG

INTERIEUR | DESIGN | TISCHLER | GLASER

Unterkofler

BÄCKEREI & KONDITOREI

Horst PICHLER

FLIESENLEGERMEISTER

Fliesen | Naturstein | Handel | Verlegung

www.trendfliesen.at

STRABAG

TEAMS WORK.

ARCHITEKTUR HERZOG































Die Leitung des Salzburger Bildungswerkes Taxenbach bedankt sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung der Bildungswoche 2021.

Während der Veranstaltungen der Bildungswoche 2021 gelten die jeweils aktuell gültigen Covid-Regeln für Veranstaltungen.

Freiwillige Spenden als Unkostenbeitrag bei den Veranstaltungen.

Impressum: Für Inhalt und Grafik verantwortlich: RR Franz Wenger und Ing. Max Präauer – 5660 Taxenbach Högmoos 38 – franz.wenger@outlook.at – 06641801000. Druck & Gestaltung: PRiNT ZELL GmbH – www.printzell.at.
Bei den Veranstaltungen wird fotografiert – Teilnehmer der Veranstaltung erklären sich mit der Veröffentlichung von Fotos einverstanden.